



TOP I Novellierung der GOÄ

Titel: Forderung der Nachverhandlung der bisherigen Ergebnisse

Entschließungsantrag

Von: Dr. Matthias Lohaus als Delegierter der Ärztekammer Berlin
 Dr. Norbert Metke als Delegierter der Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Dipl.-Med. Bernd Helmecke als Delegierter der Ärztekammer Mecklenburg-
 Vorpommern
 Dr. Wolf von Römer als Delegierter der Bayerischen Landesärztekammer
 Dr. Svante Gehring als Delegierter der Ärztekammer Schleswig-Holstein
 Dr. Axel Brunngraber als Delegierter der Ärztekammer Niedersachsen
 Wieland Dietrich als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
 Dr. Joachim Wichmann als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
 Dr. Gerald Gronke als Delegierter der Landesärztekammer Brandenburg
 Christa Bartels als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der Außerordentliche Deutsche Ärztetag 2016 fordert unverändert eine modernisierte GOÄ, hält jedoch das bisherige Verhandlungsergebnis, insbesondere die Änderungen des Paragrafenteils und der Bundesärzteordnung, für nicht akzeptabel.

Der Deutsche Ärztetag appelliert deshalb an das Bundesministerium für Gesundheit, den Vorstand der Bundesärztekammer und die Vertreter der privaten Krankenversicherer, bei den weiteren Verhandlungen das seitherige Ergebnis nachzubessern. Dabei muss sichergestellt werden, dass die Freiberuflichkeit des Arztes in Klinik und Praxis uneingeschränkt erhalten bleibt und eine ordnungspolitische Annäherung an Strukturen der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) vermieden und das individuelle Patienten-Arzt-Verhältnis nicht beeinträchtigt werden.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 98 Stimmen Nein: 109

Enthaltungen: 0